BA1-Praktikum WS2022/23 **Add-in für Abwesenheitsanalyse**in Dynamics 365 Business Central **Meilenstein 3**

Vorname	Na	chname	Matrikelnummer
Ismail	Ouabi		"Joe
		@ Nes	Se.

Den Meilenstein 1 haben Sie allein oder in Zweierteams vorbereitet. Im restlichen Praktikum bilden wir Teams mit minimal 3 und maximal 4 Studierenden. Das bedeutet, dass Sie sich im neuen Team aus den unterschiedlichen Ansätzen, die die Teammitglieder einbringen, auf ein einziges gemeinsames Konzept für die Beschreibung der fachlichen Domäne, dem Design der Fakten- und Dimensionstabellen sowie den Befüllungsprozessen einigen müssen und hier in diesem Dokument darstellen, bevor Sie sich mit den Aufgaben zum Meilenstein 2 auseinandersetzen. Sollten bei der Besprechung des Meilenstein 1 Verbesserungsmöglichkeiten deutlich geworden sein, empfehlen wir dringend dies auch umzusetzen. Im Meilenstein2 wird die Ausarbeitung zum MS1 nicht erneut bewertet. Allerdings ist eine gute Bearbeitung des MS1 Voraussetzung, um auch die folgenden Aufgaben des MS2 und MS3 gut lösen zu können.

Abgabe des Meilensteins 2 **zusammen mit der finalen Fassung der Dokumentation zum Meilenstein**1 per Upload in das entsprechende ILIAS-Übungselement.

Meilenstein 1 (konsolidiert, und ggf nach Fehlerbereinigung)

Kontext: Anhand einer Fallstudie werden die Entwicklungsgrundlagen des ERP-Systems "Microsoft Dynamics 365 Business Central" praktisch auf eine Aufgabenstellung "Business Intelligence"-Kontext angewendet. Ziel des Praktikums ist der Kompetenzaufbau zur Erfassung einer exemplarischen fachlichen Aufgabe und deren Umsetzung durch Erweiterung einer exemplarischen Standard-ERP-Software.

Hinweis: Bearbeiten Sie die Aufgabe selbständig einzeln oder im Zweierteam. Zusammenarbeit mit anderen Teams ist nicht erlaubt. Erstellen Sie eine Dokumentation. Textstellen, die Sie aus anderen Quellen verwendet haben, müssen gemäß wissenschaftlicher Standards gekennzeichnet werden. Drücken Sie Ihre Aussagen mit eigenen Worten aus, um zu vermeiden, dass bei einer Plagiatskontrolle Auffälligkeiten ausgewiesen werden.

SZENARIO UND AUSGANGSSITUATION

Die Geschäftsleitung des Kleinunternehmens Cronus AG hat den Eindruck, dass die Arbeitsmoral der Mitarbeiter in letzter Zeit gesunken sei. Sie ist sich nicht sicher, ob dies angesichts der angespannten wirtschaftlichen Lage nur ihr subjektiver Eindruck sei, oder ob sich dies wirklich objektivieren lasse. In einem Seminar für Führungskräfte hat sie gehört, dass sich eine verschlechternde Motivation der Mitarbeiter oft in einer negativen Entwicklung des Krankenstandes und insbesondere der Entwicklung des Krankenstandes an Montagen niederschlage. Ob diese Hypothese wirklich belastbar ist, sei dahingestellt. Aber immerhin entscheidet sich das Management dazu, ein flexibles Reporting-System

für die Analyse des Krankenstandes aufbauen zu wollen. Aus diesen Überlegungen heraus übergibt die Geschäftsleitung an Sie als IT-Berater/in den Auftrag zu prüfen, wie regelmäßige und flexible Analysen der Abwesenheiten durchgeführt werden können. Ihre Aufgabe im Meilenstein 1 besteht nun darin, ein Konzept zu entwickeln, in dem deutlich wird, dass Sie die fachliche Aufgabe verstehen, und das einen sinnvollen Lösungsansatz für eine "Analyse-freundliche" Datenstruktur beinhaltet.

Fachliches Szenario

Die Cronus AG hat derzeit acht Mitarbeiter, die jeweils einer Abteilung wie Produktion, Verkauf und Verwaltung zugeordnet sind. Eine Ausnahme bildet das Top-Management, was keiner Abteilung zugerechnet wird. Das Unternehmen verwendet Business Central von Microsoft als ERP System. Die Cronus AG hat sich bewusst für eines der marktführenden ERP-Systeme für kleine und mittelständische

Unternehmen entschieden. Es basiert auf gut etablierter Technologie, nämlich ".NET" und einer MS SQL-Datenbank.

Abwesenheiten von Mitarbeitern werden durch eine Abwesenheitsmeldung an die Verwaltung mitgeteilt. Die wichtigsten Meldungen dieser Art sind Krankmeldungen und genehmigte Urlaubsanträge. Eine Abwesenheit wird als Datensatz in Business Central erfasst, wenn die Abwesenheit beendet ist.



Abbildung 1: Snapshot aus der Mitarbeitertabelle

Dies ist ein etwas unübliches Verfahren, was aber hilft, die Anzahl der Eingaben im System zu reduzieren. Damit ist klar, dass die Daten von Business Central gegenwärtig nicht zum Monitoring der aktuellen Abwesenheiten geeignet sind. Dies ist aber auch derzeit aufgrund des kleinen Mitarbeiterstamms auch nicht nötig. Aus den erfassten Abwesenheitsmeldungen gehen unter anderem der betroffene Mitarbeiter, der Beginn und das Ende, der Abwesenheitsgrund und die Zahl der davon betroffenen Arbeitstage hervor.

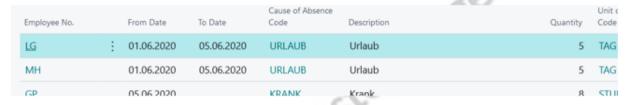


Abbildung 2: Snapshot aus der Abwesenheitsregistrierung

Abwesenheiten im Unternehmen sind grundsätzlich ein- oder mehrtägig. Untertägige Abwesenheiten, zß ein halber Tag, werden nicht über eine Abwesenheitsmeldung erfasst, sondern im Rahmen eines Arbeitszeitkontos der Zweitwirtschaft behandelt und sind hier nicht relevant. Beim Eintragen der Abwesenheitsnachweises in das ERP-System wird die Zahl der betroffenen Arbeitstage händisch anhand eines Basiskalenders berechnet, aus dem die arbeitsfreien Kalendertage hervorgehen.

Anforderung der Unternehmensleitung

Sie sollen der Unternehmensberatung ein Konzept vorschlagen, wie eine flexible Analyseplattform auf Basis dieser Daten innerhalb von Business Central geschaffen werden kann. Es ist also ausdrücklich nicht das Ziel, dass Sie eine Analyse der Abwesenheiten vornehmen, sondern das Ziel ist, dass Sie eine

<u>Analyseplattform</u> entwickeln, in der die Unternehmensleitung entsprechende Analysen regelmäßig und selbständig vornehmen kann. Es ist auch nicht das Ziel, ein Monitoring-System zu schaffen, also wie viele Mitarbeiter sind aktuell abwesend, sondern es sollen vergangene Zeiträume untersucht und dadurch beispielsweise Trends ausgewertet werden können.

Lösungsgrobentwurf

Analysieren Sie das Szenario und entwickeln daraus ein Konzept:

- Ein Domänenmodells, welches gut verständlich ist und sich auf die wesentlichen Aspekte Ihres Vorhabens konzentriert.
- 2. Welche Beobachtungsgrößen (Messgrößen) zu Ereignissen und Prozessen sind in der Domäne aus den Daten ableitbar, die für die Analyse relevant erscheinen?
- 3. Entwickeln Sie Vorschläge für passende Kennzahlen und Aufrissgrößen für die Analyse!
- Untersuchen Sie mindestens zwei Faktentabellen unterschiedlichen Typs, die als Basis der Berichtsaufgaben dienen können (oder ggf auch mehrere, wenn Sie das als sinnvoll ansehen).
- Legen Sie in einem Excel-Spreadsheet exemplarische Abwesenheitsdaten an und zeigen exemplarisch, wie aus diesen Daten die beiden Faktentabellen gefüllt werden können.
- Diskutieren Sie die Vor- und Nachteile der beiden Faktentabellen im Hinblick auf die konkrete Aufgabenstellung.
- 7. Entwerfen Sie sinnvolle Dimensionsstrukturen für die Faktentabellen!
- 8. Entwerfen Sie die Befüllung der Faktentabellen per Pseudocode!

Hinweis:

 Als Hilfestellung steht Ihnen ein Spreadsheet-File zur Verfügung, indem anhand von Bikesharing-Daten die Umsetzung und das Füllen von Faktentabellen demonstriert wird. Als Demo für exemplarische Berichte wird hier die Excel-Pivot-Funktionalität verwendet. Per Drag&Drop können damit bereits interaktiv diverse Berichte generiert werden (s. Anhang).

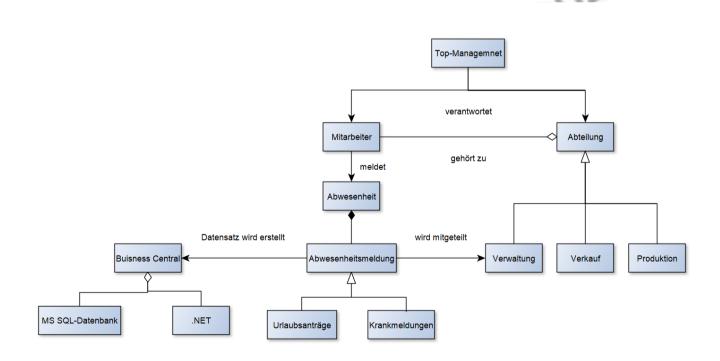
1 MEILENSTEIN 1

1.1 ZU UNTERSUCHENDE FACHLICHE DOMÄNE

- 1.1.1 Domänenmodell
 - 1.1.2 Beobachtungsgrößen der Domäne
- hberger 2023 1.1.3 Kennzahlen und Aufrissgrößen für die Analyse!
 - 1.2 DESIGN FAKTENTABELLEN
 - **Proof-of-Concept anhand eines Spreadsheets**
 - 1.2.2 Analyse Faktentabellen für Anwendung
 - 1.3 DIMENSIONSSTRUKTUREN FÜR GEWÄHLTE FAKTENTABELLEN
 - 1.4 DESIGN ZUR BEFÜLLUNG DER GEWÄHLTEN FAKTENTABELLEN

1.1 ZU UNTERSUCHENDE FACHLICHE DOMÄNE

1.1.1 Domänenmodell



1.1.2 Beobachtungsgrößen

Messgrößen für Ereignisse:

- Der Mitarbeiter reicht eine Krankenmeldung an Verwaltung ein
- Der Mitarbeiter stellt einen Urlaubantrag an Verwaltung.

Messgrößen für Prozesse:

- Nestenberg • Der Beginn und das Ende der der Abwesenheitsgrund, Abwesenheitsdaue
- und Anzahl der davon betroffenen Arbeitstage.

1.1.3 Kennzahlen und Aufrissgrößen für die Analyse

Absolut:

- Anzahl der Abwesenheitstagen
 - o Auffrissgröße: in Monaten
- Anzahl der Sollarbeitstage
 - Auffrissgröße: an Wochentagen

Relativ:

- Krankenstand (Krankenquote)
 - Auffrissgröße: an Wochentagen
- Krankenstand
 - o Auffrissgröße: in Monaten

1.2 DESIGN FAKTENTABELLE

1.2.1 Proof-of-Concept anhand eines Spreadsheets

- PSFT: ermittelt die folgenden Fakten:
 - Die Anzahl der die Sollarbeitstage
 - o Anzahl der Abwesenheitstage
- ASFT: ermittelt die folgenden Fakten:
 - Abwesenheiten an Montagen
 - o Abwesenheiten an Nicht Montagen
 - Dauer der Abwesenheit in Tagen

1.2.2 Bewertung der Faktentabellen für Anwendung Accumalting Snaphot Fact Table:

ASFT

Sinnvoll, um die Zeitdauer des Abwesenheitsprozess zu messen und Unterscheidungen nach Kategorien zu erstellen. Vor allem die zwei Zeitstempel von Eingang und Ausgang der Meldung sowie die durchgehend gleiche Datenstruktur vereinfacht die Implementation dieser Faktentabelle

stenberger 2023

PSFT

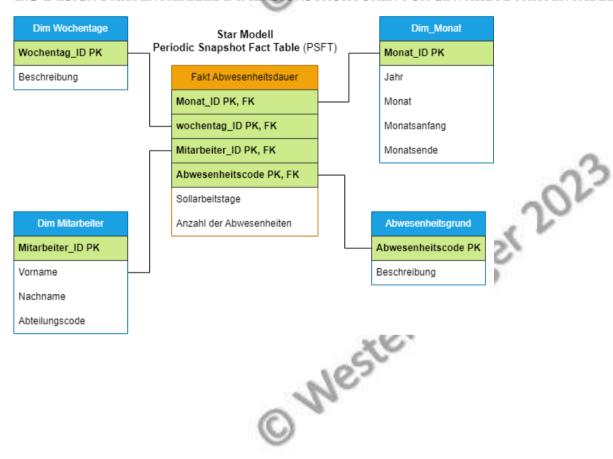
Vorteil:

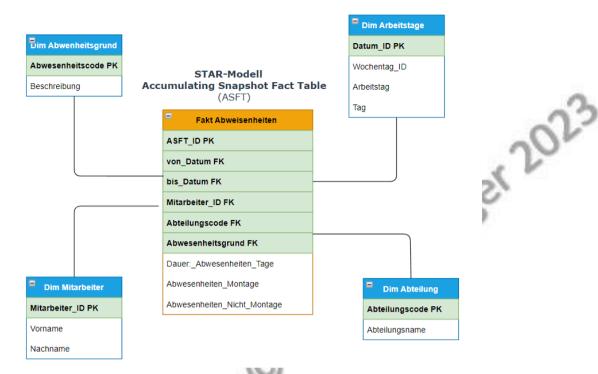
 PSFT ist sehr gut geeignet für die Erstellung von Berichten, da sie eine Vielzahl von Kennzahlen enthält, sowohl relative wie Krankenstand als auch absolute wie Mitabeiter-Abwesenheitstage.
 Diese Kennzahlen können einfach schnell aus der Tabelle abgeleitet und berechnet werden und bieten eine einfache Analysemöglichkeit.

Nachteil:

- Der Zusammengesetzte Schlüssel, der aus den IDs für Wochentag, Mitarbeiter und Monat besteht, kann den Zugriff auf Daten verlangsamen und die Abfragegeschwindigkeit verringern, da er eine komplexere Struktur hat als ein einfacher Primärschlüssel.
- Einzelne Ereignisse sind in der PSFT nicht mehr identifizierbar, da sie aggregiert und zu einem bestimmten Zeitpunkt dargestellt werden.

1.3 DESIGN FAKTENTABELLE DIMENSIONSTRUKTUREN FÜR GEWÄHLTE FAKTENTABELLEN





1.4 Design zur Befüllung der gewählten Faktentabellen

Pseudocode für PSFT

//Push

Schleife über alle Datensätze rec_mo von Dim_Monat

Schleife über alle Datensätze rec w von Dim_Wochentag

Schleife über alle Datensätze rec mi Von Dim Mitarbeiter

Schleife über alle Datensätze rec mi Von Dim Abteilung

IF Dim_Mitarbeiter.abteilungscode = Dim_Abteilung.Abteilungscode **then**

PSFT-abteilungscode <- rec_mi.Abteilungscode

End IF

Schleife über alle Datensätze rec ab Von Dim Abwesenheitsgrund

PSFT.Monat ID <- rec mo.Monat ID

PSFT.Wochentag_ID <- rec_w.Wochentag_ID

PSFT.Mitarbeiter_ID <- rec_mi.Mitarbieter_ID

PSFT.Abwesenheitgrund <- rec.ab.Abwesenheitgrund

Erstelle einen neuen Datensatz mit PSFT.Monat_ID

PSFT.Wochentag_ID, PSFT.Mitarbeiter_ID,

PSFT.Abteilungscode, PSFT.Abwesenheitgrund

Endschleife //Dim Abwesenheitsgrund

Endschleife // Dim_Abteilung

Endschleife //Dim Mitarbeiter

Endschleife //Dim Wochentag

Endschleife //Dim Monat

//Pull

Schleife über alle Datensätze rec von PSFT

Rec_Monat <- lese Datensatz aus der Tabelle **Dim_Monat** mit der Bedingung Monat_ID = rec.Monat_ID

Monatsanfang <- rec Monat. Monatsanfang

Monatsende <- rec_Monat.Monatsende

T_tmp <- filtere Tabelle **Arbeitstag_tab** mit der Bedingung Datum_ID zwischen Monatsanfang und Monatsende UND Wochetag_ID = rec. Wochentag_ID UND Arbeitstag = wahr

Rec.Sollarbeitstag <- Count...des Feldes Datum_ID von Tabelle T_tmp

Rohdaten_temp <- Filtere Tabelle Rohdaten mit Bedingung Rohdaten.Mitarbeiter_ID = rec.Mitarbeiter_ID und rehdaten.Abwesenheitsgrund = rec.Abwesenheitgeund // hier werden alle Einträge für jeden Mitarbeiter und ihren Abwesenheitsgrund gefiltert

Temp_count <- 0

Schleife über alle Datensätze rec_roh von Rohdaten_temp

Anzahl <- 0

Falls rec_roh.ersterMonat = rec.Monat_ID // hier betrachten wir den ersten Monat von Awesenheit

Falls rec_roh.bis_Datum <= Monatsende // falls a e Abwesenheitdauer nicht den aktuellen Monat überschreitet z.B von Monat .7 bis Monat .7

T_tmp <- filtere Tabelle **Arbeitstag_tab** mit der Bedingung Datum_ID zwischen rec_roh.von_Datum und rec_roh.**bis_Datum** UND Wochetag_ID = rec.Wochentag_ID UND Arbeitstag = wahr

er 202

Anzahl <- Count...des Felders Monat ID der Tabelle T tmp

Temp_count <-Temp_count + Anzahl

Andernfalls //rec_roh.bis_Datum > Monatsende falls die
Abwesenheitdauer den aktuellen Monat überschreitet z.B von Monat .7 bis
Monat .8

T_tmp <- filtere Tabelle **Arbeitstag_tab** mit der Bedingung Datum_ID zwischen rec_roh.von_Datum und **Monatsende** UND Wochentag_ID = rec.Wochentag_ID UND Arbeitstag = wahr

Anzahl <- Count...des Felders Monat ID der Tabelle T tmp

Temp count <-Temp count + Anzahl

Endefalls

Falls rec roh.zweiterMonat = rec.Monat ID

T tmp <- filtere Tabelle **Arbeitstag tab** mit der Bedingung Datum ID zwischen Monatsanfang und rec_roh.bis_Datum UND Wochetag_ID = rec.Wochentag_ID UND Arbeitstag = wahr

Anzahl <- count...des Felders Monat_ID der Tabelle T_tm tenber

Temp_count <-Temp_count + Anzahl

EndeFalls

EndeSchleife

Rec.Anzahl_der_Abwesenheitstage<- Temp_count

Endeschleife

Pseudocode für ASFT

Erstelle Tabelle ASFT Abwesenheit mit Spalten ASFT ID, von Datum, bis Datum, Mitarbeitercode, Abteilungscode, Abwesenheitsgrund, en per Ber 2013 Dauer Abwesenheit Montage, Abwesenheiten Montage, Abwesenheiten NichtMontag

ID := 0

// PK und FK befüllen

Schleife über alle Datensätze rec von Tabelle Rohdaten

ASFT ID := ID +1

Von Datum := rec.von Datum

Bis Datum := rec.bis Datum

Mitarbeitercode := rec.Mitarbeiter ID

Abteilungscode := rec.Abteilungscode

Abwesenheitsgrund := rec.Abwesenheitsgrund

Füge Datensatz in die Tabelle ASFT Abwesenheiten

Ende Schleife

// Fakten befüllen

Schleife über alle Datensätze rec von Tabelle ASFT_Abwesenheit

Arbeitstage_tab_tmp ← Filtere Tabelle Arbeitstage_tab im Intervall von Datum_ID = rec.von_Datum bis Datum_ID = rec.bis_Datum und der Bedingung Arbeitstag = WAHR

ArbeitstageAbwesend:= Zähle Datensätze von Tabelle Arbeitstage_tab_tmp

Rec.Dauer_Abwesenheiten_Tage := ArbeitstageAbwesend

Arbeitage_tab_tmp ← Filtere Tabelle Arbeitstage_tab im Intervall von

Datum_ID = rec.von_Datum bis Datum_ID = rec.bis_Datum und der Bedingung

Arbeitstag = WAHR und Wochentag_ID = 1 // 1 = Monatg

Rec.Abwesenheiten_Montage := Zähle Datensätze von Tabelle Arbeitstage_tab_tmp

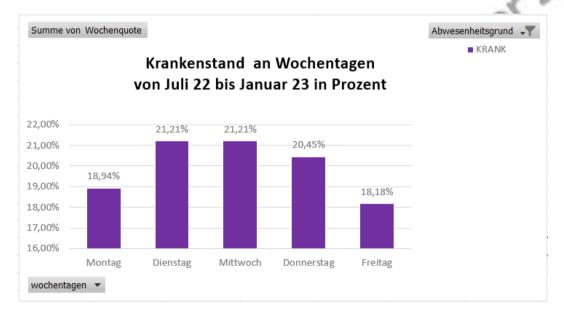
Rec.Abwesenheiten_Nicht_Montage := rec.Dauer_Abwesenheiten_Tage - rec.Abwesenheiten_Montage

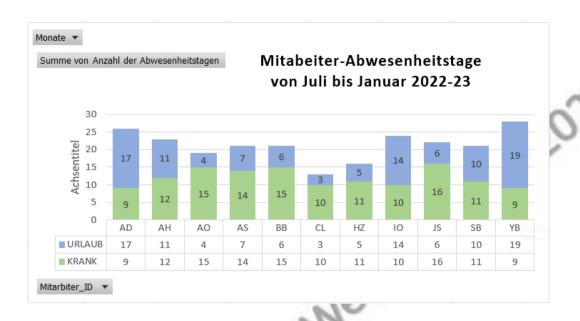
Ende Schleife

ANHANG

Exemplarisches Excel-Pivot Diagramm für die Aufgabenstellung

Formel:Wochenquote='Anzahl der Abwesenheitstagen'/ 132 // 132 ist die Gesamtab verenheitstage als krank





Fromel: Krankheitsquote ='Anzahl der Abwesenheitstagen'/Sollarbeitstage



MEILENSTEIN 2

Für den zweiten Meilenstein soll ein Konzept entwickelt werden, wie die Analyseplattform, für die Sie bereits in der ersten Phase Kennzahlen und zwei STAR-Schemata entworfen haben, im ERP-System Business Central umgesetzt werden kann. Für den Meilenstein 2 brauchen Sie nichts in Business Central zu implementieren. Wir arbeiten im Meilenstein 2 im Wesentlichen konzeptionell. Trotzdem ist es an einigen Stellen nötig, sich das Video "Mitarbeiter und Mitarbeiterabwesenheiten anlegen" der Selbst-Lerneinheit anzuschauen, obwohl die Schritte innerhalb BC erst für den Meilenstein 3 zu realisieren sind. Sie werden zß für den Meilenstein 3 alle **Teammitglieder als Mitarbeiter** in Business Central anlegen und diese jeweils Abteilungen zuordnen. Für den Meilenstein 2 müssen Sie wissen, welche Abteilungen zur Verfügung stehen (man siehe dazu das o.g. Video).

Folgende Schritte sind für den Meilenstein 2 erforderlich:

- Legen Sie fest, wie die Mitglieder Ihres Teams als Mitarbeiter in Business Central den Abteilungen zugeordnet werden. Mindestens zwei Mitarbeiter sollten zu ein und derselben Abteilung gehören.
- 2. Legen Sie fest, welche Arbeitstage für die Cronus AG relevant sein sollen. Dies ist für die konkrete Durchführung von Tests und die Verifizierung, dass die Kennzahlen wie Krankenstand korrekt ermittelt werden, nötig. Wir benötigen dafür einen Kalender als Berechnungsgrundlage, aus dem die Arbeitstage hervorgehen. Konkret heißt das: welche Feiertage sind gültig. Obligatorisch ist, dass an regulären Wochentagen (Mo-Fr) gearbeitet wird. Eine Angabe wie NRW-Feiertagskalender wäre zB ausreichend. Sie werden später für den Meilenstein 3 diese Daten in einen "leeren" Kalender des ERP-Systems anlegen müssen oder einen bestehenden Kalender entsprechend modifizieren (s. Video).
- Planen Sie einen Testcase, in dem Sie für jeden von Ihnen angelegten Mitarbeiter mindestens zwei Abwesenheitsdatensätze für November+Dezember 2021 + Januar 2022 vorsehen. Vorkommen sollten
 - i. Mindestens zwei eintägige Abwesenheiten an Montagen
 - ii. Mindestens eine mehrtägige Abwesenheit über ein Wochenende hinweg
 - iii. Mindestens eine mehrtägige Abwesenheit über den Jahreswechsel hinweg
 - iv. Mindestens eine mehrtägige Abwesenheit über einen Feiertag hinweg
 - b. Legen Sie diese Abwesenheiten als Datensätze in dem Excel-Sheet an, das Sie für den Meilenstein 1 bereits verwendet haben. Ergänzen Sie im selben Excelsheet, wie diese Abwesenheitsdaten mit dem Kontext der neu angelegten Mitarbeiter und den zwei Monatsfenster sich in den Faktenbzw. Dimensionstabellen wiederspiegeln.
 - c. Berechnen Sie mit Hilfe von Excel, die von Ihnen geplanten Kennzahlen für die Abwesenheitsanalyse für den Testfall Krankenstand in einer vorgegebenen Abteilung mit Aufriss nach Monaten exemplarisch aus den Fakten- und Dimensionstabellen!
 - d. Planen Sie einen weiteren <u>Testcase</u>, der dazu dient zu testen, ob das Programm fehlerhafte Daten erkennt. Exemplarisch soll folgende Konstellation erkannt und ausgewiesen werden:
 - Zwei mehrtägige Abwesenheiten, die sich überschneiden, sodass ein Mitarbeiter mindestens an einem Arbeitstag zB gleichzeitig als abwesend wegen Krankheit und wegen Urlaub registriert ist.

4. Entwerfen Sie die für Ihre STAR-Modelle benötigten Tabellen, die Sie später in Business Central anlegen werden. Dazu gehören insbesondere die Angabe aller Felder sowie die Spezifikation von Primärschlüsseln und Fremdschlüsselbeziehungen zB

Tabelle 1: Dim Dep XYZ

Field	Туре	Spec.	Description
DepID	Text	PK	Department identifier
Description	Text		Name of department
			Spelle
Tabelle 2: Facttab	le PSFT XYZ		C.C.
Field	Type	Spec	Description

Tabelle 2: Facttable PSFT XYZ

Field	Туре	Spec.	Description
DepID	Text	PK und FK zu Dim Dep.No	Department identifier
Dayld	Datum	PK und FK zu Dim Zeit.Day	Calendar day Identifier
NumAbsDays	Zahl		Number of Lost Working Days by Absence of an employee

Folgende für die Bearbeitung der Aufgabe nötige oder hilfreiche Datenstrukturen stehen Ihnen im Business Central zur Verfügung:

- 5200 Employee
- 5206 Cause of Absence
- 5207 Employee Absence
- Date (Systemtabelle, Hinweise dazu im Anhang, bzw in der Lerneinheit)

Schauen Sie sich die Tabellenbeschreibungen zu 5200, 5207 und Date an (per Visual Studio Code) und ermitteln Sie, welche Felder Sie für die Generierung Ihrer Tabellen voraussichtlich benötigen werden. Beschreiben Sie nur die für das Praktikum relevanten Felder in übersichtlicher Form (zß in der nachfolgenden exemplarischen Struktur):

Tabelle 3: 5200 Employee

Field	Туре	Spec.	Description
No.	Code 10	PK	Employee Id: Mitarbeiternummer
		00	

- 5. Visualisieren Sie zusätzlich als Überblick die Datenflüsse zwischen den Tabellen (ein exemplarisches Modell ist im Anhang dargestellt).
- 6. Beschreiben Sie alle Befüllungsprozesse der Dimensionstabellen als Pseudocode. Im Meilenstein 1 haben Sie bereits die Befüllung der Faktentabellen beschrieben. Kontrollieren Sie nochmals auch diesen Programmentwurf.

 Beschreiben Sie per Pseudocode exemplarisch, wie aus den STAR-Tabellen der Krankenstand an Montagen in einer vorgegebenen Abteilung für einen Aufriss nach Monaten für das Jahr 2021 berechnet und in eine Zieltabelle geschrieben werden kann (exemplarisch s. nachfolgende Tabelle 4: Demozieltabelle).

Tabelle 4: Demozieltabelle

Field	Туре	Spec.	Description
DepID	Code 10	PK	Depld: Department identifier
Abteilungsname	Text		zB Produktion
MonthId	Code10	PK	zB 2021-01
Monatsname	Text		zB 2021 Januar
ArbeitstageMontag	Integer		zB 4
KrankheitstageMontage	Integer		Zb 1
KrankenstandMontage	Decimal		zB 0.25

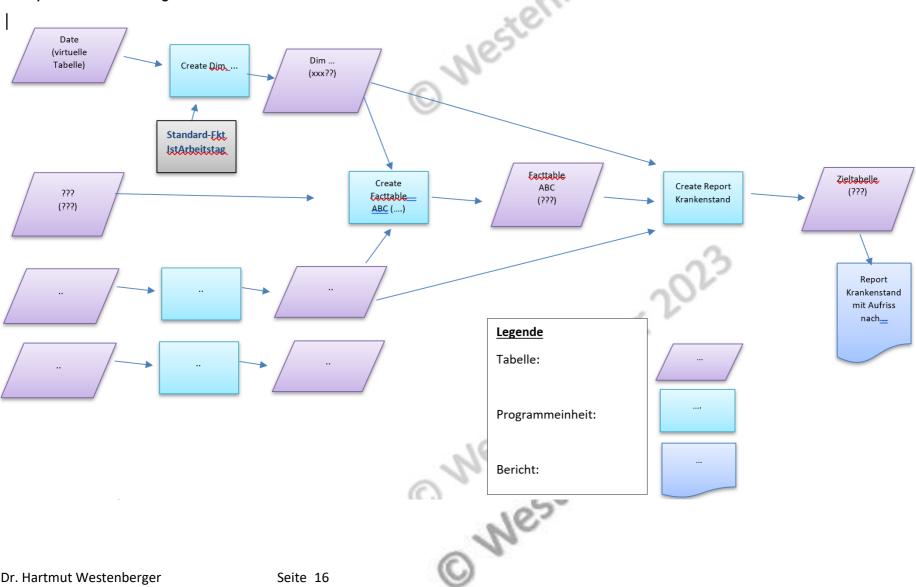
Sie können auch eine andere Zieltabelle wählen. Im Rahmen des Proof-of-Concepts soll der Unternehmensleistung exemplarisch gezeigt werden, dass für sie interessante Berichte generiert werden können. Ansonsten ist zu erläutern, dass auch andere Berichte mit geringem Aufwand aus dem geplanten STAR-Modell erzeugt werden können.

Sie können bei Ihrem Konzeptentwurf die Existenz einer Standardfunktion **IstArbeitstag(Date)** voraussetzen und verwenden, die für einen beliebigen Kalendertag "Date" ermittelt, ob dieser im relevanten Kalender als Arbeitstag spezifiziert ist. Eine Auseinandersetzung mit den Tabellen im Business Central Standard, die die arbeitsfreien Tage verwalten, ist nicht nötig.



ANHANG

Exemplarische Visualisierung der Datenflüsse zwischen den Tabellen



SS 2023

Virtuelle Tabelle Date

Die virtuelle Datumstabelle DATE (ID 2000000007) in Business Central bietet Zugriff auf Tage, Wochen, Monate, Quartale und Jahre.

Field	Description
Period Type	0,1,2, entsprechen (Tage, Wochen, Monate, Quartale oder Jahre).
Period Start	Das Datum des ersten Tages in der Periode
Period End	Das Datum des letzten Tages in der Periode
Period No.	Die Nummer des Zeitraums, zB bei Wochen die Kalenderwoche, bei Monaten die Monatsnummer
Period Name	zB bei Tage der Wochentag

Der zusammengesetzte Primärschlüssel von Date ist "Period Type", "Period Start".

2.1 FESTLEGUNG MITARBEITER

IO	Ismail	Ouabi	VERKAUF
AS	Alexander	Schmidt	VERWALTUNG
CL	Christian	Ludwig	VERKAUF
JS	Julian	Szudrowicz	PRODUKTION

2.2 FESTLEGUNG KALENDER

Siehe Excel Arbeitsblatt "NRW-Feiertage 22 und 23" und Arbeistage tab

2.3 GEPLANTE TESTCASES

++ **1.4 2**-

BA I - Praktikum		Meilenstein 2	SS 2023		
AS	VERW	24.11.2022	27.11.2022	Urlaub	
AS	VERW	27.11.2022	09.12.2022	Krank	
AD	VERKAUF	28.11.2022	02.12.2022	Urlaub	
IO	VERKAUF	28.11.2022	02.12.2022	Urlaub	
SB	PROD	29.11.2022	01.12.2022	Krank	
HZ	PROD	30.11.2022	03.12.2022	Krank	
YB	VERW	01.12.2022	04.12.2022	Urlaub	
YB	VERW	01.12.2022	05.12.2022	Urlaub	
CL	VERKAUF	05.12.2022	07.12.2022	Urlaub	
AD	VERKAUF	06.12.2022	20.12.2022	Urlaub	
ВВ	VERKAUF	13.12.2022	13.12.2022	Krank	
JS	PROD	14.12.2022	05.01.2023	Krank	
Ю	VERKAUF	19.12.2022	24.12.2022	Urlaub	
AO	PROD	20.12.2022	05.01.2023	Krank	
AS	VERW	22.12.2022	29.12.2022	Urlaub	
ВВ	VERKAUF	23.12.2022	05.01.2023	Krank	
10	VERKAUF	25.12.2022	01.01.2023	Urlaub	
AS	VERW	28.12.2022	02.01.2023	Krank	

(AUSCHNITT AUS ROHDATEN IN EXCEL)

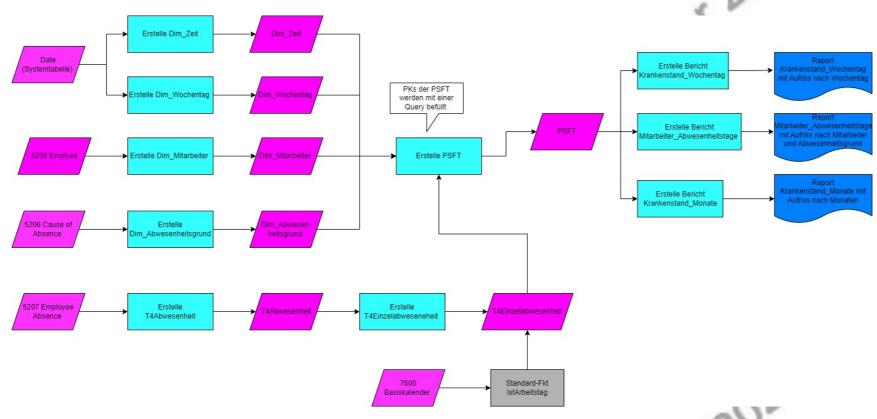
- C. Siehe den Bericht in Excel "Krankenstand in Monaten"
- d. die rot markierten Zeilen weisen Überscheidungen aus (wir haben mit VBA gearbeitet)

2.4 TABELLE FÜR DIE GEGEBENEN STARMODELLE

Siehe Excel Arbeitsblatt "Tabellen" in unserm Exceldokument

2.5 VISUALISIERUNG DER DATENFLÜSSE





2.6 PSEUDOCODE DER DIMENSIONSTABELLEN

Dim_Mitarbeiter

Erstelle Tabelle Dim_Mitarbeiter mit den Spalten Mitarbeitercode, Vorname, Nachname, Abteilungscode Schleife über alle Datensätze rec von Employee Füge in Dim_Mitarbeiter

```
Mitarbeitercode := rec.Mitarbeitercode,
Vorname := rec.Vorname,
Nachname := rec.Nachname,
Abteilungscode = rec.Arbeitsvertragscode
)
Ende Schleife
```

Dim_Abwesenheitsgrund

Dim_Zeit

Erstelle Tabelle Dim_Monat mit den Spalten Monat_Jahr_ID, Jahr, Monat, Montsanfang, Monatsende Date_tmp <-- Filtere Tabelle Date mit Bedingung Period Type = Monat Schleife über alle Datensätze rec von Tabelle Date_temp Füge in Dim_Monat (

```
Monat_Jahr_ID = Format rec.Startdatum,' <month,2><Year4> `)
    Jahr = Date2DMY( rec.Startdatum,3)
    Monatsanfang = rec.PeriodStart
    Monatsende = rec.PeriodEnd
)
Ende Schleife
```

Dim Wochentag

Erstelle Tabelle Dim_Wochentag rec mit den Spalten Wochentag_ID, Beschreibung

Date temp ← filtere Tabelle Date mit der Bedingung Periodentyp = Tag

Schleife von counter = 1 bis 5

temp_counter ←lese ersten Datensatz von Tabelle Date_temp mit der Bedingung Periodennr = counter

rec.Wochentag_Id ← counter

rec.Beschreibung ← Date temp.Periodenname

Erstelle einen Datensatz mit rec. Wochentag_Id, rec. Beschreibung

Ende Schleife

Dim_Arbeitstage

Erstelle Tabelle Dim_Arbeitstage mit Spalten Datum_ID, Wochentag_ID, Arbeitstag, Tag

//Push von DIMs nach Zieltabelle

Erstelle ein Tabelle ZielTabelle mit Spalten DepID, MonatId, Abteilungsname, Monatsname, ArbeitstageMontage, KrankenstageMontage, KrankenstandMontage

Schleife über alle Datensätze rec ab Dim Abteilung

```
Schleife über aller Datensätze rec_mo Dim_Monat

ziel_tab.Dep_id <- rec_ab.Dep_id

ziel_tab.Monat_id <- rec_mo.Monat_ld

ziel_tab.Dep_Abteilungsname <- rec_ab. Abteilungsname

ziel_tab.Monatsname <- rec_mo.Monat

erstelle einen Datensatz mit ziel_tab.Dep_id, ziel_tab.Monat_id, ziel_tab.Dep_Abteilungsname, ziel_tab.Monatsname
```

Endschleife

Endschleife

//PULL aus PSFT

Schleife über alle Datensätze rec von Zieltabelle

PSFT_temp <- filtere PSFT mit der Bedingung Monat_Id = rec.Monat_Id,

Abteilungscode = rec.Dep Id, Wochentag id = 1

Record <- Lese ersten Datensatz aus der Tabelle PSFT_Temp

Rec.ArbeistageMontag <- record.Sollarbeitstage

Rec.KrankheitstageMontage <- count...des Feldes Anzahl_der_Abwesenheitstage

Rec.KrankenstandMonateg <- Rec.KrankheitstageMontage / Rec.ArbeistageMontag

Endschleife

3. ÄNDERUNGEN VON MS2 ZU MS3

- Dimension "Abteilung" entfernt, weil das später zu Problmen im Kreuzprodukt in der PSFT geführt hätte
- ASFT wird nicht mehr betrachtet
- Neue Tabellen für Abwesenheitsregrestrierung (T4Abwesenheit und T4EinzelAbwesenheit), um einerseits unsere Abwesenheitsdaten von den Bestehenden zu unterscheiden und um die Abwesenheiten in einzelene Tage runterbrechen zu können

3.1 STAMMDATEN EINPFLEGEN

1. Pflegen Sie die nötigten Stammdaten in Businnes Central ein

M0030	Julian	Szudrowicz	_	JSZUDROW	N
M0040	Ismail	Ouabi	-	IOUABI	N
M0050	Alexander	Schmidt	-	ASCHMIDT	N
M0060	Christian	Ludwig	-	CLUDWIG	N

DAT-PIAKLIKUITI WIEHENSLEIN Z 33 ZUZS	BA I - Praktikum	Meilenstein 2	SS 2023
---------------------------------------	------------------	---------------	---------

Wiederholungsmus		Datum ↑	Tag 1	Beschreibung	Frei
-	÷	02.01.2023	Montag		
Jährlich		03.10.2022		Tag der Deutschen Einheit	V
Jährlich		01.11.2022		Allerheiligen	V
Wöchentlich			Samstag		V
Wöchentlich			Sonntag		V

(Benutzerdefinierte Kalenderänderungen 6702)

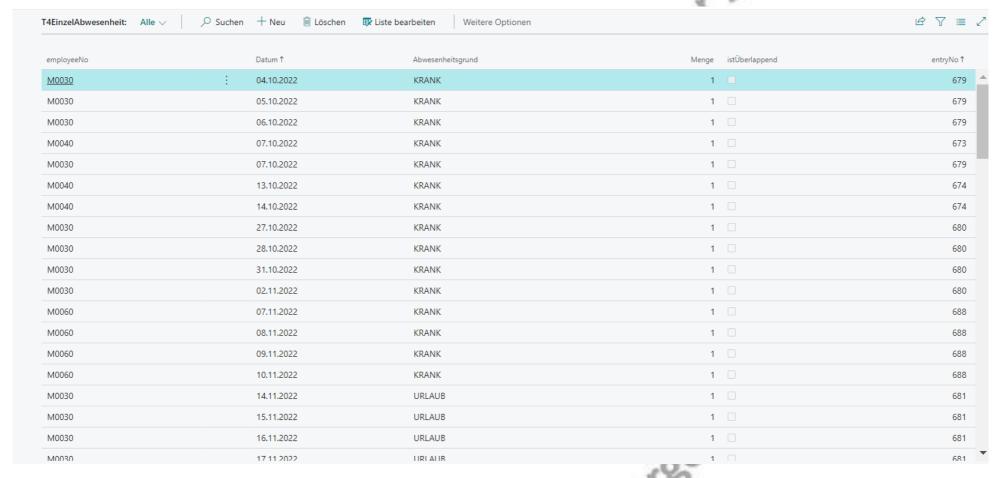
3.2 IMPLEMENTIEREN SIE DAS VON IHNEN ENTWORFENE DESIGN

Erklärungstext zur Vorgehensweise:

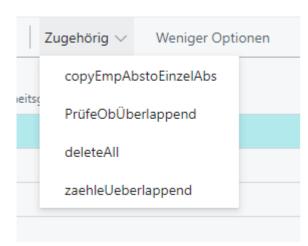
Wir haben zuerst neue Tabellen angelegt für die Abwesenheitsregrestrierung. Die Tabelle "T4Abwesenheit" wird mit den Daten aus "Employee Absence" befüllt, aber mit einem Filter für unsere Mitarbeiter. Die Tabelle "T4EinzelAbwesenheit" wird aus "T4Abwesenheit" befüllt mit der Bedingung, dass die Abwesenheiten runtergebrochen werden auf einzelne Tage. Dabei entsteht ein zusammengesetzter PK aus der "Entry.No" und dem "Datum". Für jede Dimension wird eine Tabelle angelegt und eine Page vom Typ "List". In den jeweiligen Lists haben wir Actions angelegt, die die Dimensionstabellen befüllen. Mithilfe einer Query, die die Dimensionen mit Hilfe eines Crossjoins zusammenführt, und einer Codeunit werden die PKs der PSFT befüllt. Anschließend haben wir noch eine Page "T4Zieltabelle" angelegt, in der die PSFT als ListPart eingebettet wird und wo diverse Actions vorhanden sind (Berichte erstellen, Fakten befüllen usw.). (siehe Anhang)

3.3 TESTCASES EINFÜHREN

employeeNo	von_Datum	∨ bis_datum	Abwesenheitsgrund	Menge	EntryNo ↑
M0040	07.10.2022	09.10.2022	KRANK	2	673
M0040	13.10.2022	15.10.2022	KRANK	4	674
M0040	18.11.2022	28.11.2022	KRANK	5	675
M0040	28.11.2022	02.12.2022	URLAUB	4	676
M0040	19.12.2022	24.12.2022	URLAUB	7	677
M0040	25.12.2022	01.01.2023	URLAUB	5	678
M0030	03.10.2022	07.10.2022	KRANK	4	679
M0030	27.10.2022	02.11.2022	KRANK	4	680
M0030	14.11.2022	21.11.2022	URLAUB	6	681
M0030	01.12.2022	05.12.2022	URLAUB	3	682
M0030	24.12.2022	03.01.2023	KRANK	6	683
M0050	24.11.2022	27.11.2022	URLAUB	2	684
M0050	29.11.2022	09.12.2022	KRANK	9	685
M0050	22.12.2022	29.12.2022	URLAUB	5	686
M0050	27.12.2022	02.01.2023	KRANK	5	687
M0060	07.11.2022	10.11.2022	KRANK	4	688
M0060	01.12.2022	04.12.2022	URLAUB	2	689
M0060	06.12.2022	07.12.2022	URLAUB	2	690
MODEO	25 12 2022	NS N1 2023	KRANK	8	691



Das Feld "IstÜberlappend" zeigt an, ob es eine Abwesenheit doppelt gibt --> "EmployeeNo" und "Datum" stimmt überein



Die Action "PrüfeObÜberlappend" prüft dann doppelte Abwesenheiten und setzt "IstÜberlappend" auf true

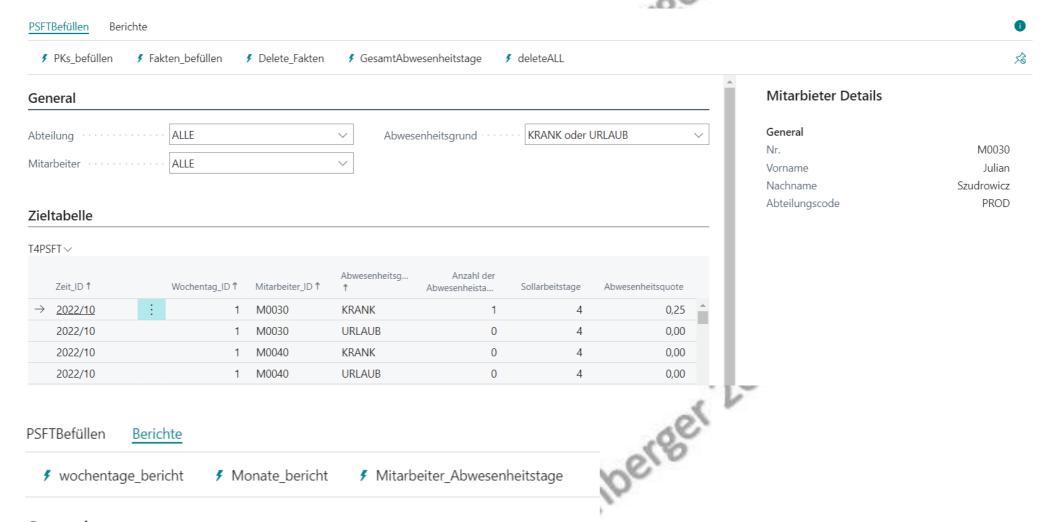
BA I - Praktikum Meilenstein 2	SS 2023
--------------------------------	---------

M0040	28.11.2022	KRANK	1 🔽	675
M0040	28.11.2022	URLAUB	1 🛮	676
M0050	27.12.2022	URLAUB	1 🛮	686
M0050	27.12.2022	KRANK	1 🛮	687
M0060	27.12.2022	KRANK	1 🛮	691
M0060	27.12.2022	URLAUB	1 🛮	692
M0050	28.12.2022	URLAUB	1 🗷	686
M0050	28.12.2022	KRANK	1 🗹	687
M0060	28.12.2022	KRANK	1 🗷	691
M0060	28.12.2022	URLAUB	1 🗹	692
M0050	29.12.2022	URLAUB	1 🛮	686
M0050	29.12.2022	KRANK	1 🛮	687
M0060	29.12.2022	KRANK	1 🛮	691
M0060	29.12.2022	URLAUB	1 🛮	692
M0060	30.12.2022	KRANK	1 🛮	691
M0060	30.12.2022	URLAUB	1 🛮	692
M0060	02.01.2023	KRANK	1 🗵	691
M0060	02.01.2023	URLAUB	1 🗵	692
M0060	03 01 2023	KRANK	1 🖾	691 ▼

Bei der Berechnung wird dann wie folgt mit diesen Datensätzen umgegangen --> Es wird nach dem Abwesenheitsgrund geschaut, weil wenn doppelte Abwesenheiten unterschiedliche Gründe haben, wird nur der Datensatz mit "Krank" betrachtet. Das liegt daran, dass ein geplanter Urlaub sich verlegt, wenn man in dieser Zeit erkrankt.

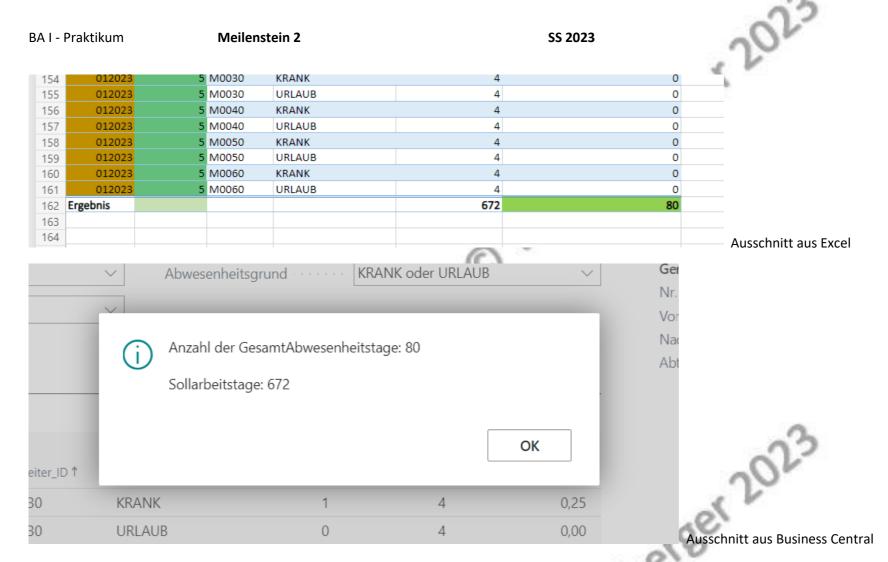
4 DOKUMENTATION

Unsere Zieltabelle



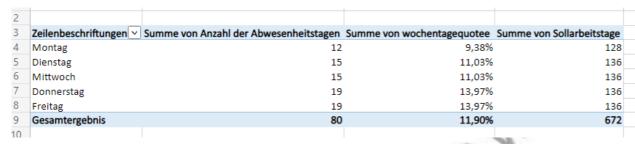
Ganaral

Berechnung der Sollarbeitstage von allen Mitarbeitern + Anzahl Gesamtabwesenheiten:

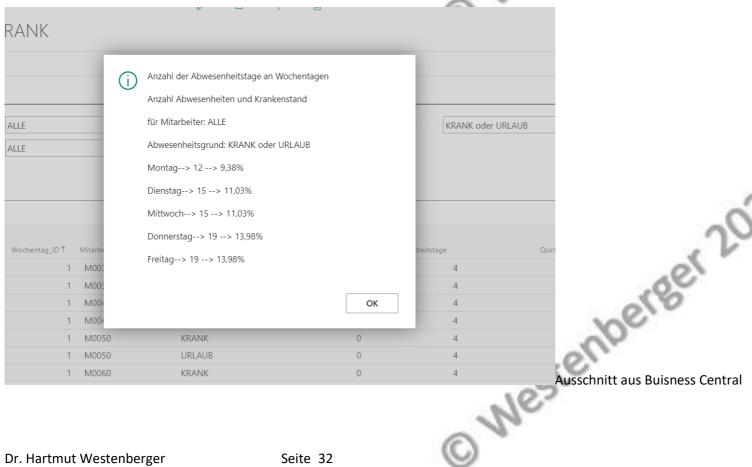


Hier erkannt man, dass die Berechnung im Anhang (Code) abgelegten Code richtig sein muss, da sowohl in der Excel-Tabelle als auch in Business Central die gleichen Werte ausgegeben werden.

Krankenstand an Wochentagen für alle Mitarbeiter:

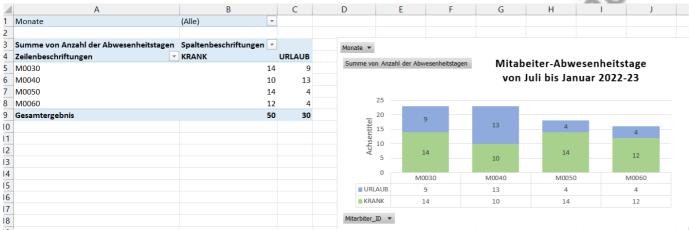


Ausschnitt aus Excel

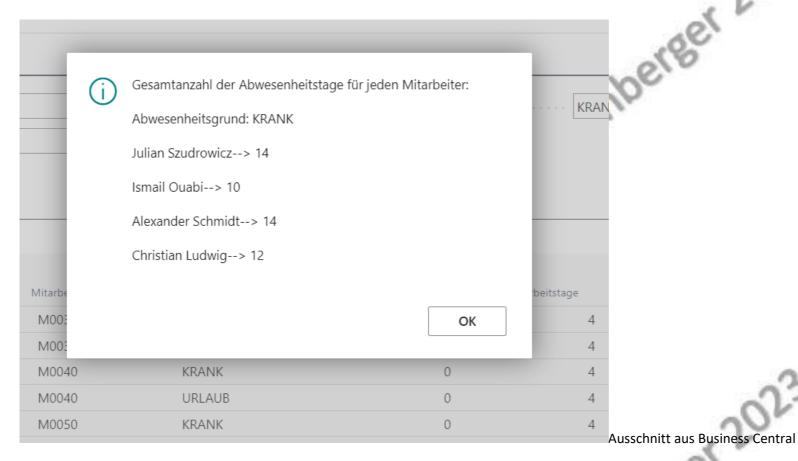


Hier erkannt man, dass die Berechnung im Anhang (Code) abgelegten Code richtig sein muss, da sowohl in der Excel-Tabelle als auch in Business Central die gleichen Werte ausgegeben werden.

Anzahl Abwsenheiten pro Mitarbeiter:



Auschnitt aus Excel

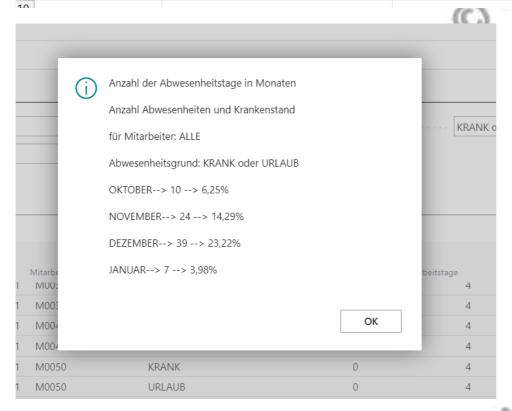


Hier erkannt man, dass die Berechnung im Anhang (Code) abgelegten Code richtig sein muss, da sowohl in der Excel-Tabelle als auch in Business Central die gleichen Werte ausgegeben werden.

Anzahl Abwesenheiten und Krankenstand pro Monat:

- 1	1			
2	Jahre	(Alle)		
3				
4	Zeilenbeschriftungen 🔻	Summe von Anzahl der Abwesenheitstagen	Summe von Krankheitsquote	Summe von Sollarbeitstage
5	Okt	10	6,25%	160
6	Nov	24	14,29%	168
7	Dez	39	23,21%	168
8	Jan	7	3,98%	176
9	Gesamtergebnis	80	11,90%	672

Ausschnitt aus Excel



Hier erkannt man, dass die Berechnung im Anhang (Code) abgelegten Code richtig sein muss, da sowohl in der Excel-Tabelle als auch in Business Central die gleichen Werte ausgegeben werden.

ANHANG (CODE)

Struktur:

Abschnitte 1-4:

Neue Tabellen für die Abwesenheiten

Abschnitte 5-12:

Dimensionstabellen

Abschnitte 13+14:

Querys und Codeunits

Abschnitte 15+16:

PSFT

Abschnitt 17:

Zieltabelle (Berichte)

Page actions DIM_Mitarbeiter Pull_daten DIM_Zeit Pull_daten DIM_Wochentag Pull_daten DIM Abwesenheitsgrund Pull daten Abwesenheit SetEmployeeFilter deleteAll Einzelabwesenheit copyEmpAbstoEinzelAbs PrüfeObÜberlappend zaehleUeberlappend deleteAll **PSFT** Gruppe 1: PKs befüllen Fakten befüllen Delete Fakten GesamtAbwesenheitstage deleteALL Gruppe2: wochentage bericht Monate bericht Mitarbeiter Abwesenheitstage

Neue Tabellen für die Abwesenheiten:

```
Abschnitt 1)
```

T4Abwesenheiten.Table.al

```
table 123456764 T4Abwesenheit
{
    Caption = 'T3Abwesenheit';
    DataClassification = ToBeClassified;
```

```
fields
   field(1; employeeNo; Code[20])
       Caption = 'employeeNo';
       DataClassification = ToBeClassified;
   field(2; von_Datum; Date)
       Caption = 'von_Datum';
       DataClassification = ToBeClassified;
    field(3; bis_datum; Date)
       Caption = 'bis_datum';
       DataClassification = ToBeClassified;
    field(4; Abwesenheitsgrund; Code[10])
       Caption = 'Abwesenheitsgrund';
       DataClassification = ToBeClassified;
    field(5; Menge; Integer)
       Caption = 'Menge';
       DataClassification = ToBeClassified;
   field(7; EntryNo; Integer)
       Caption = 'EntryNo';
```

```
DataClassification = ToBeClassified;
}
field(6; istUeberlappend; Boolean)
{
    Caption = 'istUeberlappend';
    DataClassification = ToBeClassified;
}
keys
{
    key(PK; EntryNo)
    {
        Clustered = true;
    }
}
```

Abschnitt 2)

AT4Abwesenheiten.Page.al

```
repeater(General)
   field(employeeNo; Rec.employeeNo)
       ToolTip = 'Specifies the value of the employeeNo field.';
    field(von_Datum; Rec.von_Datum)
       ToolTip = 'Specifies the value of the von Datum field.';
    field(bis_datum; Rec.bis_datum)
       ToolTip = 'Specifies the value of the bis_datum field.';
    field(Abwesenheitsgrund; Rec.Abwesenheitsgrund)
       ToolTip = 'Specifies the value of the Abwesenheitsgrund field.';
    field(Menge; Rec.Menge)
       ToolTip = 'Specifies the value of the menge field.';
   // field(istUeberlappend; Rec.istUeberlappend)
          ToolTip = 'Specifies the value of the istUeberlappend field.';
    field(EntryNo; Rec.EntryNo)
       ToolTip = 'Specifies the value of the EntryNo field.';
```

```
actions
   area(Navigation)
       action(SetEmployeeFilter)
            ApplicationArea = All;
           Caption = 'filtere Gruppe 4';
            Image = Filter;
            trigger onaction()
            begin
                rec5207.Setfilter("Employee No.", 'M0030|M0040|M0050|M0060');
               if rec5207.FindFirst()then repeat rec.employeeNo:=rec5207."Employee No.";
                        rec.von Datum:=rec5207."From Date";
                        rec.bis_datum:=rec5207."To Date";
                        rec.Abwesenheitsgrund:=rec5207."Cause of Absence Code";
                       rec.Menge:=rec5207.Quantity;
                       rec.EntryNo:=rec5207."Entry No.";
                       rec.Insert();
                    until rec5207.Next() = 0;
            end;
        action(deleteAll)
            ApplicationArea = All;
            trigger OnAction()
           begin
```

```
if rec.FindFirst()then Rec.DeleteAll();
            end;
        action(zaehleDatensaetze)
            ApplicationArea = All;
            trigger OnAction()
            begin
                counter:=0;
                if rec.FindFirst()then repeat counter:=counter + 1;
                    until Rec.Next() = 0;
                Message('Anzahl Datensätze :' + Format(counter));
            end;
var rec5207: Record "Employee Absence";
cu7600: Codeunit 7600;
dat: date;
rec7602: Record 7602;
counter: Integer;
```

Abschnitt 3)

T4EinzelAbwesenheiten.Table.al

```
table 123456765 T4EinzelAbwesenheit
{
    Caption = 'T4Abwesenheitstage';
    DataClassification = ToBeClassified;
```

```
fields
   field(1; employeeNo; Code[5])
       Caption = 'employeeNo';
       DataClassification = ToBeClassified;
   field(2; Datum; Date)
       Caption = 'Datum';
       DataClassification = ToBeClassified;
    field(3; Abwesenheitsgrund; Code[6])
       Caption = 'Abwesenheitsgrund';
       DataClassification = ToBeClassified;
    field(4; EntryNo; Integer)
       Caption = 'entryNo';
       DataClassification = ToBeClassified;
    field(5; istUeberlappend; Boolean)
       Caption = 'istÜberlappend';
       DataClassification = ToBeClassified;
   field(6; Menge; Integer)
       Caption = 'Menge';
```

```
DataClassification = ToBeClassified;
}
keys
{
    key(PK; Datum, EntryNo)
    {
       Clustered = true;
    }
}
```

Abschnitt 4)

T4EinzelAbwesenheiten.Page.al

```
field(Datum; Rec.Datum)
                ToolTip = 'Specifies the value of the von_Datum field.';
            field(Abwesenheitsgrund; Rec.Abwesenheitsgrund)
                ToolTip = 'Specifies the value of the Abwesenheitsgrund field.';
            field(Menge; Rec.Menge)
                ToolTip = 'Specifies the value of the menge field.';
            field(istUeberlappend; Rec.istUeberlappend)
                ToolTip = 'Specifies the value of the istUeberlappend field.';
            field(EntryNo; Rec.EntryNo)
                ToolTip = 'Specifies the value of the EntryNo field.';
actions
    area(Navigation)
        action(copyEmpAbstoEinzelAbs)
           ApplicationArea = All;
```

```
trigger OnAction()
                begin
                   if recAbwesenheit.FindFirst()then repeat if rec7602.FindFirst()then for dat:=recAbwesenheit.von_Datum to
recAbwesenheit.bis datum do // 08.01.2022
 if not cu7600.IsNonworkingDay(dat, rec7602)then // falls arbeitstage ist
 if not Rec.get(dat, recAbwesenheit.EntryNo)then begin
                                           Rec.EmployeeNo:=recAbwesenheit.employeeNo;
                                            Rec.EntryNo:=recAbwesenheit.EntryNo;
                                           Rec.Datum:=dat;
                                            Rec.Abwesenheitsgrund:=recAbwesenheit.Abwesenheitsgrund;
                                           Rec.menge:=1;
                                           Rec.Insert();
                                        end
                                        else
                                           Message('die Abwesenheitstage existieren bereits');
                        until recAbwesenheit.Next() = 0;
                end;
            action(PrüfeObÜberlappend)
                ApplicationArea = All;
                trigger OnAction()
                begin
                   if rec.FindFirst()then repeat if rec2.FindFirst()then repeat if(rec.Datum = rec2.Datum) and (Rec.employeeNo =
rec2.employeeNo) and (rec.EntryNo <> rec2.EntryNo)then Rec.istUeberlappend:=true;
                                    Rec.Modify();
                               until rec2.Next() = 0;
                        until Rec.Next() = 0;
                end;
```

```
action(deleteAll)
            ApplicationArea = All;
            trigger OnAction()
            begin
                if rec.FindFirst()then Rec.DeleteAll();
            end;
        action(zaehleUeberlappend)
            ApplicationArea = ALL;
            trigger OnAction()
            begin
                if Rec.FindFirst()then repeat if rec.istUeberlappend = true then counter:=counter + 1;
                    until Rec.Next() = 0;
                message('Anzahl der uberlappende Datensätze ist: ' + format(counter));
            end;
var rec7602: Record 7602;
recAbwesenheit: Record T4Abwesenheit;
rec2: record T4EinzelAbwesenheit;
cu7600: Codeunit 7600;
dat: date;
counter: integer;
```

```
Dimensionstabellen:
Abschnitt 5)
T4Dim_Mitarbeiter.Table.al
```

```
table 123456760 T4Dim Mitarbeiter
   Caption = 'T4Dim_Mitarbeiter';
   DataClassification = ToBeClassified;
    fields
       field(1; EmployeeNr; Code[10])
           Caption = 'Nr';
           DataClassification = ToBeClassified;
           NotBlank = true; // not null
       field(2; Vorname; Text[15])
           Caption = 'Vorname';
           DataClassification = ToBeClassified;
       field(3; Nachname; Text[30])
           Caption = 'Nachname';
           DataClassification = ToBeClassified;
       field(4; Abteilungscode; Code[30])
           Caption = 'Abteilungscode';
           DataClassification = ToBeClassified;
           TableRelation = "Employment Contract"; // foreign key
```

```
}
}
keys
{
    key(key1; EmployeeNr)
    {
        Clustered = true;
    }
}
```

Abschnitt 6)

T4Dim_Mitarbeiter.Page.al

```
field(Vorname; Rec.Vorname)
               ToolTip = 'Specifies the value of the Vorname field.';
            field(Nachname; Rec.Nachname)
               ToolTip = 'Specifies the value of the Nachname field.';
            field(Abteilungscode; Rec.Abteilungscode)
                Caption = 'Abteilungscode';
               ToolTip = 'Specifies the value of the Abteilungscode field.';
actions
   area(Navigation)
       action(Pull Data)
            trigger onAction()
            begin
                recEmployee.Setfilter("No.", 'M0030|M0040|M0050|M0060');
               if recEmployee.FindFirst()then repeat rec.EmployeeNr:=recEmployee."No.";
                        rec.Vorname:=recEmployee."First Name";
                        rec.Nachname:=recEmployee."Last Name";
                        rec.Abteilungscode:=recEmployee."Emplymt. Contract Code";
                        rec.insert();
                   until recEmployee.Next() = 0;
```

```
end;
}
}
var recEmployee: record Employee;
}
```

Abschnitt 7)

T4_Dim_Abwesenheitsgrund.Table.al

```
table 123456763 T4Dim_Abwesenheitsgrund
   Caption = 'T4Dim_Abwesenheitsgrund';
   DataClassification = ToBeClassified;
   fields
       field(1; "Abwesenheitscode"; Code[6])
           Caption = 'Code';
           DataClassification = ToBeClassified;
       field(2; Beschreibung; Text[6])
           Caption = 'Beschreibung';
           DataClassification = ToBeClassified;
   keys
       key(PK; Abwesenheitscode)
```

Abschnitt 8)

T4_Dim_Abweseneheitsgrund.Page.al

```
page 123456764 T4Dim_Abwesenheitsgrund
   ApplicationArea = All;
   Caption = 'T4Dim_Abwesenheitsgrund';
   PageType = List;
   SourceTable = T4Dim_Abwesenheitsgrund;
   layout
       area(content)
           repeater(General)
               field("Code"; Rec.Abwesenheitscode)
                   ToolTip = 'Specifies the value of the Code field.';
               field(Beschreibung; Rec.Beschreibung)
                   ToolTip = 'Specifies the value of the Beschreibung field.';
```

```
actions
    area(Navigation)
        action(Pull_Data)
            ApplicationArea = ALL;
            trigger OnAction()
            begin
                rec5206.Setfilter("Code", 'KRANK | URLAUB');
                if rec5206.FindSet()then repeat Rec.Abwesenheitscode:=rec5206."Code";
                        Rec.Beschreibung:=rec5206.Description;
                        rec.insert();
                    until rec5206.next = 0;
            end;
var rec5206: Record "Cause of Absence";
```

```
Abschnitt 9)
```

T4 Dim Zeit.Table.al

```
table 123456761 T4Dim_Zeit
   Caption = 'T4Dim_Zeit';
   DataClassification = ToBeClassified;
```

```
fields
   field(1; MonatJahr_ID; Code[7])
       Caption = 'MonatJahr_ID';
       DataClassification = ToBeClassified;
   field(2; Jahr; Integer)
       Caption = 'Jahr';
       DataClassification = ToBeClassified;
    field(3; Monatname; Code[10])
       Caption = 'Monatname';
       DataClassification = ToBeClassified;
    field(4; Monatsanfang; Date)
       Caption = 'Monatsanfang';
       DataClassification = ToBeClassified;
    field(5; Monatsende; Date)
       Caption = 'Monatsende';
       DataClassification = ToBeClassified;
   field(6; Quartal; integer)
       Caption = 'Quartal';
```

```
DataClassification = ToBeClassified;
}
keys
{
    key(PK; MonatJahr_ID)
    {
        Clustered = true;
    }
}
```

SS 2023

Abschnitt 10)

T4_Dim_Zeit.Page.al

```
field(Jahr; Rec.Jahr)
                ToolTip = 'Specifies the value of the Jahr field.';
            field(Monatname; Rec.Monatname)
                ToolTip = 'Specifies the value of the Monatname field.';
            field(Monatsanfang; Rec.Monatsanfang)
                ToolTip = 'Specifies the value of the Monatsanfang field.';
            field(Monatsende; Rec.Monatsende)
                ToolTip = 'Specifies the value of the Monatsende field.';
            field(Quartal; Rec.Quartal)
                ToolTip = 'Specifies the value of the Quartal field.';
actions
   area(Navigation)
       action(PULL_Data)
           ApplicationArea = ALL;
```

SS 2023

```
trigger OnAction()
               begin
                   Direction:='>'; // aufrunden // https://learn.microsoft.com/en-us/dynamics365/business-central/dev-
itpro/developer/methods-auto/system/system-round-method
                   Precision:=1; //ohne Nachkommerzahl
                   MonthText:=recZeit."Period Type"::Month;
                   recZeit.SetRange("Period Type", monthtext);
                   recZeit.SetRange("Period Start", 20221001D, 20230101D); // von 01.10.2022 bis 01.01.2023
                   if recZeit.FindFirst()then repeat rec.MonatJahr_ID:=FORMAT(recZeit."Period Start", 7, '<Year4>/<month,2>');
                           rec.Jahr:=Date2DMY(recZeit."Period Start", 3);
                           rec.Monatname:=recZeit."Period Name";
                           Rec.Monatsanfang:=recZeit."Period Start";
                           Rec.Monatsende:=recZeit."Period End";
                           rec.Quartal:=Round((Date2DMY(recZeit."Period Start", 2) / 3), Precision, Direction);
                           rec.Insert();
                       until recZeit.Next() = 0;
               end;
           action(deleteALL)
               ApplicationArea = ALL;
               trigger OnAction()
               begin
                   if rec.FindFirst()then rec.DeleteAll();
               end;
   var recZeit: Record "date";
```

```
monthtext: option;
Direction: text;
Precision: Decimal;
}
```

Abschnitt 11)

T4_Dim_Wochentag.Table.al

```
table 123456762 T4Dim_Wochentag
   Caption = 'T4Dim_Wochentag';
   DataClassification = ToBeClassified;
   fields
       field(1; Wochentag_ID; Integer)
           Caption = 'Wochentag_ID';
           DataClassification = ToBeClassified;
       field(2; Beschreibung; Text[10])
           Caption = 'Beschreibung';
           DataClassification = ToBeClassified;
   keys
       key(PK; Wochentag_ID)
           Clustered = true;
```

```
}
}
```

Abschnitt 12)

T4_Dim_Wochentag.Page.al

```
page 123456763 T4Dim_Wochentag
   ApplicationArea = All;
   Caption = 'T4Dim_Wochentag';
   PageType = List;
   SourceTable = T4Dim_Wochentag;
   layout
       area(content)
           repeater(General)
                field(Wochentag_ID; Rec.Wochentag_ID)
                   ToolTip = 'Specifies the value of the Wochentag_ID field.';
                field(Beschreibung; Rec.Beschreibung)
                   ToolTip = 'Specifies the value of the Beschreibung field.';
   actions
```

```
area(Navigation)
        action(Pull_Data)
            ApplicationArea = ALL;
            trigger OnAction()
            begin
                dayOption:=recDate."Period Type"::"date";
                recDate.setrange("Period Type", dayOption);
                for n:=1 to 5 do begin
                    Rec.Wochentag_ID:=n;
                    recDate.setrange("Period No.", n);
                    if recDate.FindSet()then Rec.Beschreibung:=recDate."Period Name";
                    rec.insert();
                end end;
var recDate: Record "date";
dayOption: Option;
n: integer;
```

Querys und Codeunits

Abschnitt 13)

T4g_Kreuzprodukt.Query.al

```
query 123456760 T4g_Kreuzprodukt
{
```

```
Caption = 'T4G_PSFT';
QueryType = Normal;
elements
dataitem(DataItem1;
T4Dim_Zeit)
SqlJoinType = crossJoin;
column(MonatJahr_ID;
MonatJahr_ID)
dataitem(DataItem2;
T4Dim_Wochentag)
SqlJoinType = crossJoin;
column(Wochentag_ID;
Wochentag_ID)
dataitem(DataItem3;
T4Dim_Mitarbeiter)
SqlJoinType = crossJoin;
column(EmployeeNr;
EmployeeNr)
```

```
}
dataitem(DataItem4;
T4Dim_Abwesenheitsgrund)
{
    SqlJoinType = crossJoin;

    column(Abwesenheitscode;
    Abwesenheitscode)
    {
      }
      //DataItem4
    } //DataItem3
    } //DataItem2
    } // DataItem1
    } // elements
}
```

Abschnitt 14)

T4CuFuerQuery.Codeunit.al

```
PSFT.Insert();
end;
GKreuzProdukt.Close();
end;
end;
end;
var GKreuzProdukt: Query T4g_Kreuzprodukt;
PSFT: Record T4PSFT;
dimMitarbieter: Record T4Dim_Mitarbeiter;
}
```

PSFT

```
Abschnitt 15)
T4PSFT.Table.al
```

```
table 123456766 T4PSFT
{
    Caption = 'PSFT';
    DataClassification = ToBeClassified;

    fields
    {
        field(1; Zeit_ID; Code[7])
        {
             Caption = 'Zeit_ID';
             DataClassification = ToBeClassified;
        }
        field(2; Wochentag_ID; Integer)
        {
             Caption = 'Wochentag_ID';
             DataClassification = ToBeClassified;
        }
}
```

```
field(3; Mitarbeiter_ID; Code[5])
   Caption = 'Mitarbeiter_ID';
   DataClassification = ToBeClassified;
field(4; Abwesenheitsgrund; Code[6])
   Caption = 'Abwesenheitsgrund';
   DataClassification = ToBeClassified;
field(5; Sollarbeitstage; Integer)
   Caption = 'Sollarbeitstage';
   DataClassification = ToBeClassified;
field(6; Anzahl_Abwesenheitstage; Integer)
   Caption = 'Anzahl der Abwesenheistage';
   DataClassification = ToBeClassified;
field(7; Quote; Decimal)
   Caption = 'Quote';
   DataClassification = ToBeClassified;
field(8; Abteilungscode; code[8])
```

Caption = 'Abteilungscode';

DataClassification = ToBeClassified;

```
keys
{
    key(PK; Zeit_ID, Wochentag_ID, Mitarbeiter_ID, Abwesenheitsgrund)
    {
        Clustered = true;
    }
}
```

SS 2023

Abschnitt 16) T4PSFT.Page.al

```
ToolTip = 'Specifies the value of the Wochentag_ID field.';
field(Mitarbeiter_ID; Rec.Mitarbeiter_ID)
    ToolTip = 'Specifies the value of the Mitarbeiter_ID field.';
field(Abwesenheitsgrund; Rec.Abwesenheitsgrund)
   ToolTip = 'Specifies the value of the Abwesenheitsgrund field.';
field(Anzahl_Abwesenheistage; Rec.Anzahl_Abwesenheitstage)
   ToolTip = 'Specifies the value of the Anzahl_Abwesenheistage field.';
field(Sollarbeitstage; Rec.Sollarbeitstage)
   ToolTip = 'Specifies the value of the Sollarbeitstage field.';
field(Quote; Rec.quote)
   ToolTip = 'quote';
field(Abteilungscode; Rec.Abteilungscode)
```

Zieltabelle (Berichte)

```
Abschnitt 17)
T4Zieltabelle.Page.al
```

```
page 123456765 T4Zieltabelle
   ApplicationArea = All;
   Caption = 'Zieltabelle';
   PageType = Card;
   SourceTable = T4PSFT;
   PromotedActionCategories = 'New, Processs, Report, Manage, New Document, PSFTBefüllen, Berichte, DateOperations, TimeKepping,
AbsenceOperations';
   layout
       area(content)
            group(General)
                field(v_abteilung; v_abteilung)
                    Caption = 'Abteilung';
                field(v_Mitarbeiter; v_Mitarbeiter)
                    Caption = 'Mitarbeiter';
                field(v_Abwesenheitsgrund; v_Abwesenheitsgrund)
                    Caption = 'Abwesenheitsgrund';
```

```
group(Zieltabelle)
            part(T4PSFT; T4PSFT)
   area(FactBoxes)
        part("Mitarbeiter Details"; T4Mitarbieter_Details)
            ApplicationArea = All;
            Provider = T4PSFT;
            SubPageLink = "No."=field(Mitarbeiter_ID);
actions
   area(Navigation)
        group(füllePSFT)
            action(PKs_befüllen)
                ApplicationArea = All;
                ToolTip = 'PKS aus Dimisionen befüllen';
                Promoted = true;
                PromotedCategory = Category6;
                PromotedOnly = true;
                PromotedIsBig = true;
```

```
trigger OnAction()
                    begin
                        cu.Run();
                    end;
                action(Fakten_befüllen)
                    ApplicationArea = All;
                    ToolTip = 'Faktspalten befüllen';
                    Promoted = true;
                    PromotedCategory = Category6;
                    PromotedOnly = true;
                    PromotedIsBig = true;
                    trigger OnAction()
                    begin
                        if psft.FindFirst()then repeat recDIMWochentag.get(PSFT.Wochentag_ID);
                                recDIM Zeit.get(psft.Zeit ID);
                                if rec7602.FindFirst()then for dat:=recDIM Zeit.Monatsanfang to recDIM Zeit.Monatsende do begin
                                        if not cu7600.IsNonworkingDay(dat, rec7602) and (Format(dat, 0, '<Weekday Text>') =
recDIMWochentag.Beschreibung)then begin
                                            counter:=counter + 1; //zählt die Sollarbeitstage
                                            recEinzelabwesenheit.SetRange(Datum, dat);
                                            recEinzelabwesenheit.SetRange(employeeNo, psft.Mitarbeiter_ID);
                                            recEinzelabwesenheit.SetRange(Abwesenheitsgrund, PSFT.Abwesenheitsgrund);
                                            if recEinzelabwesenheit.FindFirst()then begin
                                                if recEinzelabwesenheit.istUeberlappend = false then
Anzahl_Abwesenheit:=Anzahl_Abwesenheit + 1
                                                else if(recEinzelabwesenheit.istUeberlappend = true) and (PSFT.Abwesenheitsgrund =
'KRANK')then Anzahl Abwesenheit:=Anzahl Abwesenheit + 1;
```

```
end;
                        end;
                    end;
                PSFT.Sollarbeitstage:=counter;
                PSFT.Anzahl_Abwesenheitstage:=Anzahl_Abwesenheit;
                PSFT.Quote:=PSFT.Anzahl_Abwesenheitstage / PSFT.Sollarbeitstage;
                recEinzelabwesenheit.Reset();
                counter:=0;
                Anzahl Abwesenheit:=0;
                PSFT.Modify();
           until psft.Next() = 0;
    end;
action(Delete_Fakten)
    ApplicationArea = All;
    ToolTip = 'Fakten löschen';
    Promoted = true;
    PromotedCategory = Category6;
    PromotedOnly = true;
    PromotedIsBig = true;
    trigger OnAction()
    begin
        if psft.FindFirst()then repeat PSFT.Anzahl_Abwesenheitstage:=0;
                PSFT.Sollarbeitstage:=0;
                PSFT.Quote:=0;
                PSFT.Modify();
           until PSFT.Next = 0;
    end;
```

```
action(GesamtAbwesenheitstage)
                    ApplicationArea = All;
                    ToolTip = 'Gesamtanzahl der Abwesenheitstage zählen';
                    Promoted = true;
                    PromotedCategory = Category6;
                    PromotedOnly = true;
                    PromotedIsBig = true;
                    trigger OnAction()
                    begin
                        if PSFT.CalcSums(Anzahl_Abwesenheitstage) and PSFT.CalcSums(Sollarbeitstage)then Message('Anzahl der
GesamtAbwesenheitstage: ' + Format(PSFT.Anzahl Abwesenheitstage) + '\\' + 'Sollarbeitstage: ' + Format(psft.Sollarbeitstage));
                    end;
                action(deleteALL)
                    ApplicationArea = All;
                    ToolTip = 'Tabelle löschen';
                    Promoted = true;
                    PromotedCategory = Category6;
                    PromotedOnly = true;
                    PromotedIsBig = true;
                    trigger OnAction()
                    begin
                        if psft.FindFirst()then PSFT.DeleteAll();
                    end;
           group(Berichte)
```

```
action(wochentage_bericht)
                    ApplicationArea = All;
                    ToolTip = 'Bericht für Wochentage';
                    Promoted = true;
                    PromotedCategory = Category7;
                    PromotedOnly = true;
                    PromotedIsBig = true;
                    trigger OnAction()
                    begin
                        Direction:='>';
                        Precision:=0.01;
                        if recDIMWochentag.FindFirst()then repeat PSFT.SetRange(Wochentag ID, recDIMWochentag.Wochentag ID);
                                if Format(v abteilung) <> 'ALLE' then PSFT.SetRange(Abteilungscode, Format(v abteilung))
                                else if Format(v Mitarbeiter) <> 'ALLE' THEN PSFT.SetRange(Mitarbeiter ID, Format(v Mitarbeiter));
                                if Format(v_Abwesenheitsgrund) <> 'KRANK oder URLAUB' THEN PSFT.SetRange(Abwesenheitsgrund,
Format(v Abwesenheitsgrund));
                                if PSFT.CalcSums(Anzahl Abwesenheitstage) and PSFT.CalcSums(Sollarbeitstage)then begin
                                    if PSFT.Anzahl Abwesenheitstage <> 0 then v quote:=Round(((PSFT.Anzahl Abwesenheitstage /
PSFT.Sollarbeitstage) * 100), Precision, Direction);
                                    MyList.add(recDIMWochentag.Beschreibung + '--> ' + Format(PSFT.Anzahl Abwesenheitstage) +
       --> ' + Format(v quote) + '%');
                                end;
                                PSFT.Reset();
                            until recDIMWochentag.Next() = 0;
                        Output:='Anzahl der Abwesenheitstage an Wochentagen\\ Absoulut und Relativ Kennzahl\\ für Mitarbeiter: ' +
format(v Mitarbeiter) + ' \\Abwesenheitsgrund: ' + Format(v Abwesenheitsgrund) + '\\';
                        foreach e in MyList do output+=e + '\\';
                        Message(Output);
```

```
MyList.RemoveRange(1, 5);
                    end;
                action(Monate_bericht)
                    ApplicationArea = All;
                    ToolTip = 'Bericht für Wochentage';
                    Promoted = true;
                    PromotedCategory = Category7;
                    PromotedOnly = true;
                    PromotedIsBig = true;
                    trigger OnAction()
                    begin
                        Direction:='>';
                        Precision:=0.01;
                        if recDIM Zeit.FindFirst()then repeat PSFT.SetRange(Zeit ID, recDIM Zeit.MonatJahr ID);
                                if Format(v_abteilung) <> 'ALLE' then PSFT.SetRange(Abteilungscode, Format(v_abteilung))
                                else if Format(v Mitarbeiter) <> 'ALLE' THEN PSFT.SetRange(Mitarbeiter ID, Format(v Mitarbeiter));
                                if Format(v Abwesenheitsgrund) <> 'KRANK oder URLAUB' THEN PSFT.SetRange(Abwesenheitsgrund,
Format(v Abwesenheitsgrund));
                                if PSFT.CalcSums(Anzahl Abwesenheitstage) and PSFT.CalcSums(Sollarbeitstage)then begin
                                    if PSFT.Anzahl Abwesenheitstage <> 0 then v quote:=Round(((PSFT.Anzahl Abwesenheitstage /
PSFT.Sollarbeitstage) * 100), Precision, Direction);
                                    MyList.add(recDIM_Zeit.Monatname + '--> ' + Format(PSFT.Anzahl Abwesenheitstage) + ' --> ' +
Format(v quote) + '%');
                                end;
                                PSFT.Reset();
                            until recDIM Zeit.Next() = 0;
                        Output:='Anzahl der Abwesenheitstage in Monaten \\ für Mitarbeiter: ' + format(v Mitarbeiter) + '
\\Abwesenheitsgrund: ' + Format(v Abwesenheitsgrund) + '\\';
```

```
foreach e in MyList do output+=e + '\\';
                        Message(Output);
                        MyList.RemoveRange(1, 4);
                    end;
                action(Mitarbeiter_Abwesenheitstage)
                    ApplicationArea = All;
                    ToolTip = 'Bericht Mitabeiter-Abwesenheitstage';
                    Promoted = true;
                    PromotedCategory = Category7;
                    PromotedOnly = true;
                    PromotedIsBig = true;
                    trigger OnAction()
                    begin
                        if recDim MIT.FindFirst()then repeat PSFT.SetRange(Mitarbeiter ID, recDim MIT.EmployeeNr);
                                if Format(v_Abwesenheitsgrund) <> 'KRANK oder URLAUB' THEN PSFT.SetRange(Abwesenheitsgrund,
Format(v Abwesenheitsgrund));
                                if PSFT.CalcSums(Anzahl Abwesenheitstage)then MyList.add(recDim MIT.Vorname + ' ' +
recDim MIT.Nachname + '--> ' + Format(PSFT.Anzahl Abwesenheitstage));
                               PSFT.Reset();
                            until recDim MIT.Next() = 0;
                        Output:='Gesamtanzahl der Abwesenheitstage für jeden Mitarbeiter: ' + ' \\Abwesenheitsgrund: ' +
Format(v Abwesenheitsgrund) + '\\';
                        foreach e in MyList do output+=e + '\\';
                        Message(Output);
                        MyList.RemoveRange(1, 4);
                    end;
```

```
var cu7600: Codeunit 7600;
dat: date;
rec7602: Record 7602;
cu: Codeunit T4CuFuerQuery;
PSFT: Record T4PSFT;
recDim_MIT: Record T4Dim_Mitarbeiter;
recDIM Zeit: Record T4Dim Zeit;
recDIMWochentag: Record T4Dim_Wochentag;
recDIMAbwesenheitsgrund: Record T4Dim_Abwesenheitsgrund;
counter: integer;
Anzahl Abwesenheit: Integer;
recEinzelabwesenheit: Record T4EinzelAbwesenheit;
v_abteilung: option ALLE, PROD, VERKAUF, VERW, ;
v Mitarbeiter: Option "ALLE", "M0030", "M0040", "M0050", "M0060";
v Abwesenheitsgrund: Option "KRANK oder URLAUB", "KRANK", "URLAUB";
MyList: List of[Text];
msgText: Text[30];
e: text;
Output: text;
v_quote: decimal;
DecimalToRound: Decimal;
Direction: Text;
Precision: Decimal;
```

Anhang (alte Sachen):